

## Protokoll der 3. ordentlichen Sitzung des

### 8. Studentischen Rates vom 11.07.2012

Beginn: 20:30 Uhr

Die Präsidentin begrüßt die Anwesenden.

#### **TOP 0 Ständiges 20:30**

1. *Mitteilungen des Präsidiums*

Der Studentische Rat ist mit **35 Anwesenden** beschlussfähig.

2. *Anfragen an das Präsidium*

Auf Nachfrage der Versammlung zum Beginn der heutigen Sitzung, antwortet die Präsidentin, dass dies eine Ausnahme ist und die Sitzung im September wie gewohnt um 19.00 Uhr c.t. beginnt. Des Weiteren wurde angemerkt, dass die Diskussionen der StuRa-Sitzungen wieder ausführlicher im Protokoll vermerkt werden sollen.

3. *Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung*

Bei der 1. Ordentlichen Sitzung konnte aufgrund einer falschen Datei das Protokoll nicht genehmigt werden und wird zusammen mit dem Protokoll der 2.ordentlichen Sitzung zur Genehmigung gestellt. .

Der AstA möchte nochmal mitteilen, dass sie sich gegen die Sitzung am 20.06.2012 (2. Ordentliche Sitzung) ausgesprochen haben, da sie in der Woche das Festival Contre le Racisme hatten und gerne an der Sitzung teilgenommen hätten.

#### **36 Mitglieder anwesend**

Der AstA verliest eine Stellungnahme.

Unter TOP 5 Diewald Rechtschreibfehler

Protokoll zur 1. Ordentlichen Sitzung

**>> Abstimmungsergebnis: JA 35 / NEIN 0 / ENTHALTUNGEN 1**

Protokoll der 2. Ordentlichen Sitzung

**>> Abstimmungsergebnis: JA 31 / NEIN 0 / ENTHALTUNGEN 5**

Die Protokolle werden mit den Änderungen angenommen.

#### 4. *Mitteilungen der Fachschaftsräte*

Marc hat heute Geburtstag, die Versammlung singt Happy Birthday für ihn.

#### 5. *Anfragen an die Fachschaftsräte*

Keine

#### 6. *Geschäftliche Mitteilungen des AstAs*

Das Festival Contre le Racisme hat stattgefunden. Es gab ein Konzert, die Veranstaltungswoche war gut, es gab ein Theater und bei der Demonstration für Flüchtlingsrechte haben sich ca 400 Leute eingefunden.

#### 7. *Anfragen an den AstA*

Christian macht eine Anmerkung. Mitte Juni fand im Senat die Rehabilitierung der NS Opfer statt, es war befremdlich das niemand vom Asta dabei war und auch sehr bescheiden das StuRa-Präsidium. Theodor Lessing wurde auch rehabilitiert und es welche gab die seinen Namen für die Universität wollten. Letztes Jahr wurde ein Antrag verabschiedet, das sich der AstA mir der Rehabilitierung auseinandersetzt, ob dieses mit dem Präsidium getan worden ist.

Im Präsidiumsgespräch wurde es zwei Mal erläutert. Julia fügt an, dass der AstA mit Stephan gesprochen hat, das Thema wichtig ist, der Asta aber Sitzungen mit Finanzanträgen hatte und das Festival musste vorbereitet werden. Stephan hat den AstA entschuldigt mit der vorgetragenen Entschuldigung.

Die Präsidentin erklärt, dass nur 2 Tage vorher die Einladung geschickt wurde und der Anhang alle Postfächer ausgesetzt hat.

Der AstA wird im April 2013 an der Rehabilitierungsfeier teilnehmen.

2010 wurde ein Antrag auf Entziehung für NS Größen eingebracht, dem AstA ist dieses derzeitig nicht bekannt. Kristian meldet, dass dem Antrag nachgekommen wurde und der AstA wird beim Präsidium nachfragen und nächstes Mal berichten.

Der Senatsausschuss tagt das nächste Mal im November, ob der AstA daran teilnimmt. Der AstA ist dem nicht abgeneigt, fragt aber auch warum sie sich immer beteiligen müssen, ob es

nicht einen Studentenausschuss geben sollte. Christian meint, dass es wichtig ist und umfassender geredet werden muss, ohne Studenten ist es zu mager.

#### **Vorläufige Tagesordnung gemäß Einladung:**

TOP 0: Ständiges

TOP 1: Berichte

TOP 2: Neubildung des Studentischen Wahlausschusses für die Uniwahlen  
im WS 2012/13 gemäß §4 SWO

TOP 3: Wahl der SB-Stellen „Teilhabe“ und „Kreative Kurse“

TOP 4: Änderung der Studentischen Beitragsordnung

TOP 5: Neuwahl 1 Ältestenratsmitglied (wegen Rücktritt Philip L.B.)

TOP 6: Juso-Antrag „ Studentische Freiräume erhalten und ausbauen“

TOP 7: Verschiedenes

Es wird beantragt den TOP 4 zu streichen, da keine Informationen bereitgestellt wurden.

#### ***Abstimmung: JA 34 / NEIN 0 / ENTHALTUNGEN 2***

Folgende Tagesordnung wird **Einstimmig** angenommen:

TOP 0: Ständiges

TOP 1: Berichte

TOP 2: Neubildung des Studentischen Wahlausschusses für die Uniwahlen  
im WS 2012/13 gemäß §4 SWO

TOP 3: Wahl der SB-Stellen „Teilhabe“ und „Kreative Kurse“

TOP 4: Neuwahl 1 Ältestenratsmitglied (wegen Rücktritt Philip L.B.)

TOP 5: Juso-Antrag „ Studentische Freiräume erhalten und ausbauen“

TOP 6: Antrag SoWI

TOP 7: Verschiedenes

#### **TOP 1: Berichte**

##### **38 Mitglieder anwesend**

Fritz gibt einen Bericht zum Senat. Bei der Themenarbeit wurde die Lehrerbildung angesprochen, damit nicht nur Dienstleistungen ausgebildet werden, bei Interesse steht Fritz gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Für die Exzellenzinitiative wurde keine Bewerbung aus Hannover angenommen; Zur zivilen Hochschule wurde beschlossen eine genau Aufstellung der Militär Forschung an der Uni zu erstellen und das Präsidium soll berichten; Im November sollen

Referenten eingeladen werden, die die Aufstellung von Militär Forschung verbietet, da gibt es eine Kommission und Studenten wurden schon bestimmt; Es werden Änderungen an der GO der Senatsprotokolle durchgeführt; Der Masterstudiengang Geotechnik wurde geschlossen.

Philip berichtet, dass im Ausschuss „Überwindung des Kapitalismus“ es eine Mischung aus Aktionen und Recherche stattfindet. Nächster Termin ist der 17.07.2012 um 12:30 Uhr im AstA.

## **TOP 2: Wahlausschuss**

Dieser TO ist nur eine Information, dass im Januar wieder gewählt wird und von den 5 größten Listen braucht man Leute. Die Mitteilung soll gemacht werden, diese Personen dürfen aber nicht auf einer Liste stehen und gewählt werden, für kein Mandat kandidieren. 1 gewählter und eine Ersatz Person wird gesucht, bis zum 30.09.2012 bei Frau Sennholz melden

## **TOP 3: Wahl der SB-Stellen Kreative Kurse , Teilhabe**

Vorstellung der Kandidatinnen. Kina kandidiert für die SB-Stelle „Teilhabe“ und Olli für „Kreative Kurse“.

Es wird angeregt, einen Flyer zu erstellen über die Barrierefreiheit an der Uni.

Britta erläutert, dass der AstA sich dafür einsetzt, das Leute mit Behinderungen überall hinkommen, bitte die Anregungen nicht nur an die Teilhabe Stelle wenden, sondern allgemein an den AstA. Des Weiteren sammelt der AstA momentan Punkte, wo es denn noch Stellen gibt, die nicht Behindertengerecht sind, wollen alle Standorte sicher machen. Der AstA hat sich zudem dafür eingesetzt das es Hochbahnsteige gibt.

Im Bereich Kreative Kurse soll mehr in studentischen Räumen geworben werden, doch dafür ist die Distributionsstelle verantwortlich.

### ***Abstimmung zur Wahl der SB-Stelle Teilhabe: Einstimmig***

Kina nimmt die Wahl an

### ***Abstimmung zur Wahl der SB-Stelle Kreative Kurse: Einstimmig***

Olli nimmt die Wahl an

#### **TOP 4: Neuwahl Ältestenrat**

Sven als einziger Bewerber stellt sich kurz vor.

Sven erklärt, dass Philip ihn informiert hat, der politische Hintergrund fehlt ihm noch etwas, aber so kann er es auch lernen und frischen Wind in die Diskussionen bringen, hat ein offenes Ohr und ist Neutral. Aufgrund seines Studiums Jura kann Sven die Sicherheit nehmen und er findet sich schnell in neue Situationen zurecht. Sven erklärt das er in der SPD und bei den Jusos aktiv und die Satzung und die Geschäftsordnung der Verfassten Studierendenschaft kennt.

**Abstimmung: JA 28 / NEIN 0/ ENTHALTUNGEN 10**

Sven nimmt die Wahl an.

#### **TOP 5: Antrag Juso**

Maren bringt den Antrag ein.

Einige Stimmen aus dem Bereich Maschinenbau erläutern, dass das OK Haus an die Hälfte der Fläche verliert, mit Sponsoren gibt es auch keine größere Fläche und das Haus wird von den Maschinenbauern eventuell noch genutzt und teilweise ist die Fläche auch schon von anderen verplant.

Bastian sagt, dass man für freie Plätze kämpfen muss und es jetzt auch schon Räume gibt die weggenommen werden, dazu gibt es auch schon zahlen von HIS. Er unterstützt den Antrag.

**Abstimmung: Einstimmig**

**GO Antrag:** Die Abstimmung soll erneut stattfinden, das Prozedere ging viel zu schnell.

**Abstimmung für eine erneute Abstimmung: JA 19/NEIN 9/ ENTHALTUNG 10**

Es wird noch einmal über den Antrag abgestimmt.

**Abstimmung: JA 28/ NEIN 1/ ENTHALTUNG 9**

Der Antrag ist angenommen.

Am 22.07.2012 wird es eine Demonstration zum Erhalt der Freiräume, auch studentischer Freiräume geben.

## TOP 6: Antrag SOWI 21:45

Der Antrag wird eingebracht. Es handelt sich um einen Brief an das Institut mit der Unterstützung des StuRa, damit dieser Brief mehr Gewicht bekommt. Problematik der Sozialwissenschaftler besteht darin, dass ein Seminar von Polizisten vorgetragen und geleitet wird und dies eine ziemlich einseitige Sichtweise beinhaltet.

### Diskussion

Einige Mitglieder fragen sich, ob es dann nicht eine 5. Gewalt bräuchte und der Antrag ist noch nicht verständlich. Generelle Antwort ist, dass keine Vertreter der 3 Staatsgewalten lehren soll und an dem Institut ist das Problem schon ziemlich schwerwiegend. Des Weiteren wird darüber geredet, ob dies nicht zu verallgemeinert ist, da Juristen und Staatsanwälte auch Vorträge halten um die Praxis besser darstellen. Der Antrag ist geht über die Institutskonferenz, da sind nur zwei studentische Vertreter und die Fachschaft und es soll nochmal Position bezogen werden. Zweck der Wissenschaft ist die Abstraktion. Praxis wird in anderen Studiengängen gegeben, das ist hier eine Ausnahme.

### 39 anwesende Mitglieder

Britta ändert den Antrag ab. 2. Absatz, Zeile 7 nach Universitätsbetrieb soll eingefügt werden:  
„am Institut für Soziologie“

Es ist nicht auf Polizei und Bundeswehr eingeschränkt, weil Lehrbeauftragte kein Arbeitsverhältnis haben sondern Angestellte sind. Britta sagt nochmal deutlich, dass es mit dem StuRa mehr Kraft im Hintergrund hätte, es aber auch ohne den StuRa ginge. Insgesamt beinhaltet dieser Antrag auch die Meinung der Fachschaftsvertreter. Das Seminar ist ziemlich einseitig gestaltet.

Abstimmung: JA 23 /NEIN 0/ENTHALTUNGEN 16

Der Antrag ist angenommen.

Anmerkung: Wenn jemand die Stimmkarte nicht hebt, dann ist dieses auch keine Wertung, deswegen auch nach JA-Stimmen fragen und die Karte zeigen lassen.

## TOP 8: Verschiedenes 22:02

Der Punkt Beitragsordnung wurde abgesetzt, weil die Beitragsordnung nicht vorlag und Fabian, der nicht anwesend war, diesen Punkt auf die TO gesetzt hat.

*Einen Tagesordnungspunt setzten*

Es reicht eine schriftliche Äußerung, dass es einen Tagesordnungspunkt gibt, dazu reicht eine E-Mail an [stura@asta-hannover.de](mailto:stura@asta-hannover.de). Anlagen dazu können auch später gestellt werden.

Nächster Sitzungstermin ist der 19.09.2012 um 19.00 c.t.

Anträge sollen bis zum 11.09.2012 eingereicht werden.

**Ende: 22:07 Uhr**

Natalie Fischer

Schriftführerin